

Herren Kreisliga Gr. Nord

TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III : TSV Spangenberg
Samstag, 04.02.2023, 18:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III gegen den TSV Spangenberg

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. Nord traf der TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III am vergangenen Samstag im 15. Saisonspiel auf den TSV Spangenberg. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Rosenthal / Werner, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Rosenthal / Werner gelang es, Aksu / Noll im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Schenk / Dittmar ihren Gegnern Kehl / Krell letztlich beim 5:11, 8:11, 11:5, 4:11 nicht gefährlich werden. Es dauerte eine Weile, bis Werner / Lukas ihre Fünfsatz-Niederlage gegen Dilchert / Rode quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Jörg Rosenthal überzeugte im Match gegen Sükrü Aksu, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Keinen Zähler beisteuern konnte Teresa Schenk im Match gegen Aaron Kehl, das 0:3 verloren ging. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Sascha Werner verlor sein Match gegen Niklas Dilchert nach Sätzen mit 0:3. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Trotz 1:0 Satzführung verlor Anne Werner ihr Spiel gegen Jonas Krell letztlich in vier Sätzen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Vincent Rode zeigte Nora Dittmar wiederum ihrem Gegner die Grenzen auf. Jan Lukas hatte gegen Peter Noll indes bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Jörg Rosenthal konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Aaron Kehl beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Teresa Schenk überzeugte im Match gegen Sükrü Aksu, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Unglücklich war Sascha Werner derweil in der Begegnung gegen Jonas Krell, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Anne Werner gewann indessen ihr Spiel gegen Niklas Dilchert überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Keinen Punkt beisteuern konnte Nora Dittmar im Match gegen Peter Noll, das 0:3 verloren ging. Jan Lukas überzeugte im Match gegen Vincent Rode, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Unbeeindruckt von einem anschließenden 2:0-Rückstand, kamen Rosenthal / Werner gegen Kehl / Krell dann besser ins Spiel und gewannen die Partie noch im fünften Satz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Rosenthal / Werner mit dem

kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 11.02.2023 gegen den TSV Eintr. 1863 Felsberg III, während der TSV Spangenberg am 14.02.2023 gegen den TSV Adelshausen antritt.

Statistik:

TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III

Doppel: Rosenthal / Werner 2:0, Schenk / Dittmar 0:1, Werner / Lukas 0:1

Einzel: J. Rosenthal 2:0, T. Schenk 1:1, S. Werner 0:2, A. Werner 1:1, N. Dittmar 1:1, J. Lukas 1:1

TSV Spangenberg

Doppel: Kehl / Krell 1:1, Aksu / Noll 0:1, Dilchert / Rode 1:0

Einzel: A. Kehl 1:1, S. Aksu 0:2, J. Krell 2:0, N. Dilchert 1:1, P. Noll 2:0, V. Rode 0:2